

3

ICH KANN ZUM HIMMLISCHEN VATER BETEN

EINLEITUNG FÜR DIE LEHRERIN

Lesen Sie bitte Folgendes und denken Sie darüber nach, um sich geistig darauf vorzubereiten, diese Lektion zu unterrichten:

Im Gebet können wir mit unserem himmlischen Vater sprechen. Wir sagen ihm, dass wir ihn lieben, wir danken ihm für Segnungen und wir bitten ihn um Hilfe für uns selbst und für andere, die in Not sind. Wir schließen unser Gebet im Namen Jesu Christi. Das Gebet ist eine der größten Segnungen, die wir hier auf der Erde haben (siehe Matthäus 6:9-13; Alma 34:18-27; 3 Nephi 18:19-21).

VORBEREITUNG

- Bringen Sie eine große Tasche mit, in die Sie ein paar kleine Gegenstände oder Bilder hineingelegt haben, die etwas darstellen, wofür wir dankbar sind (wie zum Beispiel Kleidung, Essen, die heiligen Schriften und so weiter). Schreiben Sie „Wir danken dir“ auf die Tasche. Bringen Sie eine weitere Tasche mit Gegenständen oder Bildern mit, die darstellen, worum wir im Gebet bitten können (wie etwa eine glückliche Familie, einen gesunden Körper, Liebe und so weiter). Schreiben Sie „Wir bitten dich“ auf diese Tasche.
- Markieren Sie Seite 106 in diesem Leitfaden, damit Sie die Seite rasch aufschlagen können.

LERNAKTIVITÄTEN

Beginnen Sie mit einer Aktivität, mit der Sie die Kinder zusammenrufen. Anregungen dazu finden Sie auf Seite 3.

Gebet Bitten Sie ein Kind, das Anfangsgebet zu sprechen.

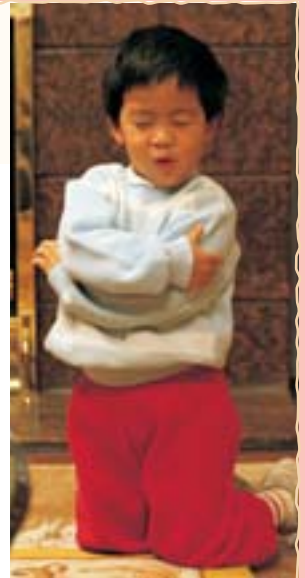
Bilder Zeigen Sie das Bild von Jesus, wie er als Junge betet (Seite 18). Sagen Sie den Kindern, dass das ein Bild von Jesus ist, wie er als Kind betet. Zeigen Sie das Bild eines betenden Kindes (Seite 18). Erklären Sie: Wenn wir beten, dann sprechen wir mit dem himmlischen Vater, und wir beginnen unser Gebet, indem wir „Vater im Himmel“ sagen. Lassen Sie die Kinder „Vater im Himmel“ sagen.

Sagen Sie den Kindern, dass wir ihm dann für unsere Segnungen danken. Ein Kind soll einen Gegenstand aus der Tasche herausholen, auf der „Wir danken dir“ steht. Sagen Sie: „Wir danken dir für unser [nennen Sie den Gegenstand, den das Kind herausgeholt hat].“ Lassen Sie die Kinder „Wir danken dir“ sagen. Machen Sie so lange weiter, bis alle Gegenstände herausgeholt wurden. Sagen Sie dann den Kindern, dass wir als Nächstes den himmlischen Vater um Segnungen bitten. Wiederholen Sie die Aktivität mit der Tasche, auf der „Wir bitten dich“ steht. Lassen Sie die Kinder „Wir bitten dich“ sagen.

Zeigen Sie das Bild von Jesus auf Seite 106. Sagen Sie den Kindern, dass wir unser Gebet mit den Worten „Im Namen Jesu Christi. Amen“ beenden. Bitten Sie die Kinder, es mit Ihnen zu sagen.

Bewegungsvers Sagen Sie den folgenden Vers auf und fordern Sie die Kinder auf mitzumachen:

Mit „Lieber Vater im Himmel“ fange ich an, (strecken Sie einen Finger – die Finger bleiben dann bis zum Ende des Verses oben)



TIPPS FÜR DEN UNTERRICHT

Gebet: Sie können den Kindern helfen, andächtig zu sein, wenn sie sich für das Gebet bereit machen. Erinnern Sie sie zum Beispiel daran, dass sie stillsitzen und die Arme verschränken sollen. Solange sie noch nicht alleine beten können, können Sie ihnen die Worte vorsagen, wenn sie beten.

Wie Sie die Kinder einbeziehen können: Stimmlage, Blickkontakt und Verhalten sind sehr wichtig, wenn Sie unterrichten. Wenn Sie eine Frage stellen, schauen Sie die Kinder an und sagen Sie mit ermutigender Stimme etwas wie „Kannst du sagen: ‚Wir danken dir?‘“ Loben Sie die Kinder, wenn sie mitmachen.

ich danke ihm für alles, was er mir gibt, sodann, (*strecken Sie den zweiten Finger*)
dann bitte ich um das, was ich brauchen kann. (*strecken Sie den dritten Finger*)
Im Namen Jesu Christi. Amen. (*strecken Sie den vierten Finger*)
[„I Pray in Faith“, *Children’s Songbook*, Seite 14.]

Abschluss Sagen Sie den Kindern noch einmal, dass sie mit dem himmlischen Vater sprechen, wenn sie beten. Geben Sie Zeugnis, dass der himmlische Vater unsere Gebete hört.

Gebet Bitten Sie ein Kind, das Schlussgebet zu sprechen.

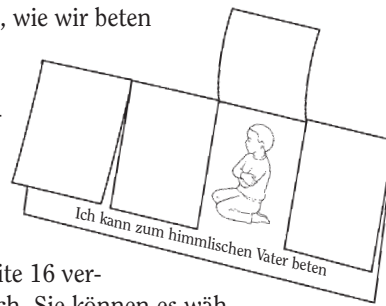
FREIGESTELLTE AKTIVITÄTEN

VORBEREITUNG *Für das Klapp-Buch:* Kopieren Sie die Zeichnungen auf Seite 19. Wenn Sie möchten, können Sie sie ausmalen. Basteln Sie ein Klapp-Buch: Schneiden Sie entlang der durchgezogenen Linien und falten Sie entlang der gestrichelten Linien.

Für die Geschichte aus der Schrift: Lesen Sie Enos 1:1-8, und bereiten Sie sich darauf vor, die Geschichte für die Kinder zusammenzufassen. Bringen Sie ein Buch Mormon mit. Markieren Sie Enos 1, damit Sie die Schriftstelle rasch aufschlagen können.

Für das Ausmalen: Kopieren Sie die Zeichnungen auf Seite 19 für jedes Kind. Schneiden Sie sie entlang der durchgezogenen Linien aus, bevor der Kindergarten beginnt.

Klapp-Buch Sagen Sie den Kindern noch einmal, wie wir beten (siehe Seite 16), benutzen Sie aber diesmal das Klapp-Buch, das Sie angefertigt haben. Wenn Sie die einzelnen Teile des Gebets erklären, decken Sie das entsprechende Bild auf oder bitten Sie ein Kind, es zu tun. Sie können das Klapp-Buch auch für den Bewegungsvers auf Seite 16 verwenden. Behalten Sie das Klapp-Buch, Sie können es während der kommenden Wochen im Kindergarten verwenden.



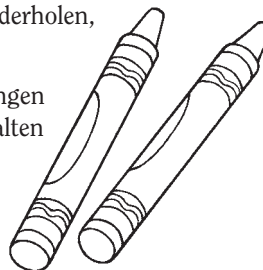
Geschichte aus der Schrift Schlagen Sie Enos 1 im Buch Mormon auf und erzählen Sie den Kindern die Geschichte von Enos. Ein Beispiel dazu:

Eines Tages ging Enos in den Wald (*die Kinder sollen die Arme nach oben strecken, als wären sie ein Baum*), um Tiere zu jagen (*sie sollen so tun, als würden sie einen Pfeil abschießen*). Während er im Wald war, betete er zum himmlischen Vater (*die Kinder sollen sich hinknien, als würden sie beten; bleiben Sie bis zum Ende der Geschichte auf den Knien*). Der himmlische Vater antwortete auf sein Gebet, und Enos war glücklich. Er wusste, dass der himmlische Vater ihn segnen würde.

Sagen Sie: „Ich kann zum himmlischen Vater beten.“

Lassen Sie die Kinder den Satz mit Ihnen wiederholen, immer nur ein paar Wörter auf einmal.

Ausmalen Lassen Sie die Kinder ihre Kopie der Zeichnungen auf Seite 19 ausmalen. Wenn sie fertig sind, falten Sie das Blatt entlang der gestrichelten Linien.



TIPPS FÜR DEN UNTERRICHT

Zeugnis: Geben Sie Ihr Zeugnis mit einfachen, knappen Worten. Zum Beispiel: „Ich weiß, dass der Vater im Himmel unsere Gebete hört.“

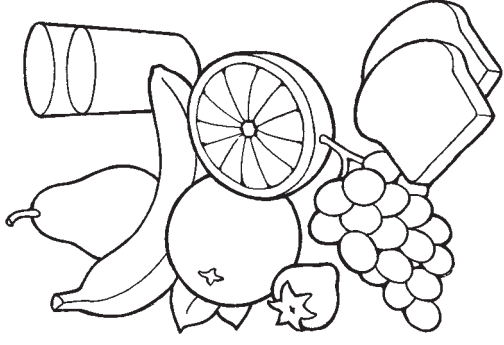
Ältere Kinder: Vielleicht können Sie auch die älteren Kinder bitten, Ihnen dabei zu helfen, den jüngeren zu zeigen, wie man betet. So können Sie das, was Sie gelehrt haben, wunderbar vertiefen.

Geschichten: Wenn Kinder eine Geschichte nachspielen, verstehen sie sie besser und vergessen sie nicht so leicht. Denken Sie daran, dass Gottvater nicht dargestellt wird, wenn Sie eine Geschichte nachspielen. Stellen Sie auch Jesus Christus nicht dar, außer in einem Krippenspiel (siehe *Lehren, die größte Berufung*, Seite 180f.).

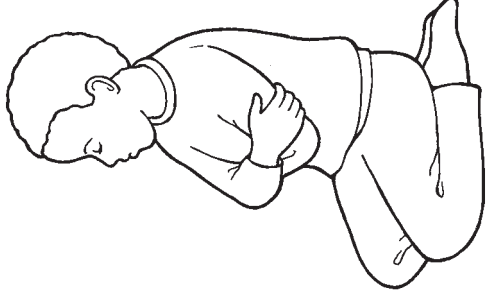
Ausmalen: Während die Kinder ausmalen, wiederholen Sie, was Sie in der Lektion gelehrt haben. Weisen Sie auf Einzelheiten auf den Bildern hin, und erklären Sie den Kindern, was sie ausmalen. Lesen Sie Ihnen vor, was auf der Zeichnung steht.



Mit „Lieber
Vater im
Himmel“
fange
ich an.



Ich danke ihm für
alles, was er mir
gibt, sodann.



Dann bitte ich
um das, was ich
brauchen kann.



Im Namen
Jesu Christi.
Amen.

Ich kann zum himmlischen Vater beten